Niederschrift
über die 24. öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen
am **Mittwoch, 15. August 2018, 17:00 Uhr**
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

Anwesende:

Mitglieder
Petra Friedrich, Vorsitzende, SPD
Dominique Kalb, 1. stellvertretender Vorsitzender, CDU
Dorothee Köpp, 2. stellvertretende Vorsitzende, B90/Grüne
Johannes Gerken, Mitglied, SPD (Vertretung für Anke Bergmann)
Hermann Hartig, Mitglied, SPD
Anja Möller, Mitglied, SPD (Vertretung für Patrick Hartmann)
Dr. Günther Schnell, Mitglied, SPD
Petra Ullrich, Mitglied, SPD (Vertretung für Wolfgang Decker)
Dr. Michael von Rüden, Mitglied, CDU
Dr. Norbert Wett, Mitglied, CDU
Dieter Beig, Mitglied, B90/Grüne
Eva Koch, Mitglied, B90/Grüne
Boris Mijatovic, Mitglied, B90/Grüne
Sven René Dreyer, Mitglied, AfD (Vertretung für Michael Werl)
Dieter Gratzer, Mitglied, AfD
Lutz Getzschmann, Mitglied, Kasseler Linke
Matthias Nölke, Mitglied, FDP (Vertretung für Volker Berkhout)

Teilnehmer mit beratender Stimme
Klaus Hansmann, Vertreter des Behindertenbeirates
Peter Müller, Vertreter des Seniorenbeirates

Magistrat
Christian Geselle, Oberbürgermeister, SPD
Ilona Friedrich, Bürgermeisterin, SPD
Anne Janz, Stadträtin, B90/Grüne
Christof Nolda, Stadtbaurat, B90/Grüne

Schriftführung
Edith Schneider, Büro der Stadtverordnetenversammlung
Cenk Yildiz, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Entschuldigt:
Caglar Öztürk, Vertreter des Ausländerbeirates
Dirk Stochla, Stadtrat, SPD
Susanne Völker, Stadträtin, parteilos

Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen
Stefan Rios, Kämmerei und Steuern
Sabine Schaub, Dezernat –VI-
Volker Mohr, Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz
Anja Morell, Bürgeramt

Tagesordnung:

1.	**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 99 Abs. 1 HGO (vorläufige Haushaltsführung für das Jahr 2018; - Kenntnisnahme Liste III/2018 -**	101.18.973
2.	**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 99 Abs. 1 HGO (vorläufige Haushaltsführung) für das Jahr 2018; - Kenntnisnahme Liste IV/2018 -**	101.18.974
3.	**Anpassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Vereinigung der Kfz-Zulassungsstellen von Stadt und Landkreis Kassel vom 29. Januar 2003**	101.18.975
4.	**Anpassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Vereinigung der Ausländerabteilungen von Stadt und Landkreis Kassel an die gestiegenen Ausländerzahlen**	101.18.976
5.	**GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft der Stadt Kassel mbH -Gründung der GWG Projektgesellschaft mbH (GWGpro)**	101.18.978
6.	**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2018; - Liste 2 / 2018 -**	101.18.986
7.	**Stiftung**	101.18.953
8.	**Befristungen bei städtischen Beschäftigten**	101.18.954
9.	**Documenta Aufsichtsrat stärken**	101.18.963
10.	**Umsetzungsstand Modernisierung der Straßenbeleuchtung**	101.18.966
11.	**Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen**	101.18.970
12.	**Rundfunkbeitrag**	101.18.987
13.	**Durchführung Haushaltsbewirtschaftungsgrundsätze**	101.18.989

Vorsitzende Friedrich eröffnet die mit der Einladung vom 8. August 2018 ordnungsgemäß einberufene 24. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung

Vorsitzende Friedrich teilt mit, dass Stadtrat Stochla für die heutige Sitzung entschuldigt ist und er darum bittet, Tagesordnungspunkt **10. Umsetzungsstand Modernisierung der Straßenbeleuchtung,** Anfrage der Fraktion Kasseler Linke, 101.18.966, von der heutigen Sitzung abzusetzen, da die notwendige umfangreiche Recherche zur Beantwortung der Anfrage bedingt durch die Urlaubszeit noch nicht abgeschlossen werden konnte. Einvernehmlich wird der Tagesordnungspunkt von der heutigen Sitzung abgesetzt.

Oberbürgermeister Geselle teilt mit, dass die Anfrage unter Tagesordnungspunkt **12. Rundfunkbeitrag,** Anfrage der AfD-Fraktion, 101.18.987, erst am 7. August 2018 eingegangen und in der Kürze der Zeit eine abschließende Beantwortung nicht möglich ist. Einvernehmlich wird der Tagesordnungspunkt von der heutigen Sitzung abgesetzt.

Auf Antrag von Stadtverordneten Beig, Fraktion B90/Grüne, wird Tagesordnungspunkt **11. Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen,** Antrag der CDU-Fraktion, 101.18.970, von der heutigen Tagesordnung abgesetzt, da noch Beratungsbedarf besteht.

Stadtverordneter Dr. Schnell, SPD-Fraktion, beantragt die **Nichtbefassung und Absetzung** des Tagesordnungspunktes **7. Stiftung,** Anfrage der AfD-Fraktion, 101.18.953, da für die Angelegenheit keine Zuständigkeit der städtischen Gremien vorliegt.

Stadtverordneter Dreyer, AfD-Fraktion, spricht dagegen.

Vorsitzende Friedrich stellt den Geschäftsordnungsantrag der SPD-Fraktion zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke
Ablehnung: CDU, AfD, FDP+FW+Piraten
Enthaltung: --
Den

Beschluss

Dem Geschäftsordnungsantrag des Stadtverordneten Dr. Schnell, SPD-Fraktion, auf Nichtbefassung und Absetzung von Tagesordnungspunkt 7 betr. Stiftung, Anfrage der AfD-Fraktion, 101.18.953, wird **zugestimmt.**

Stadtverordneter Kalb, CDU-Fraktion, äußert Bedenken zu der erfolgten Beschlussfassung, da es sich um eine Anfrage handelt, die seines Erachtens vom Magistrat entsprechend beantwortet hätte werden können.
Vorsitzende Friedrich sagt eine Prüfung der Angelegenheit zu.

Oberbürgermeister Geselle erklärt dazu, dass der Magistrat jederzeit Auskunft geben kann. Zum inhaltlichen Sachverhalt der Fragen der AfD-Fraktion erklärt er, dass er zum einen in Analogie zum Steuergeheimnis keine Auskunft geben darf und zum anderen ihm die Beziehungen der Stiftung nicht bekannt sind.

Stadtverordneter Dreyer, AfD-Fraktion, behält sich eine rechtliche Prüfung der Angelegenheit durch die Aufsichtsbehörde vor.

Vorsitzende Friedrich stellt die so geänderte Tagesordnung fest.

1. **Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 99 Abs. 1 HGO (vorläufige Haushaltsführung für das Jahr 2018; - Kenntnisnahme Liste III/2018 -**
   Vorlage des Magistrats
   - 101.18.973 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung nimmt von der in der rückseitigen Liste III/2018 enthaltenen über- und außerplanmäßigen Aufwendung/ Auszahlung gemäß § 99 Abs. 1 HGO
im Finanzhaushalt in Höhe von 30.000,00 €
Kenntnis."

Oberbürgermeister Geselle beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Die Vorlage des Magistrats wird zur Kenntnis genommen.

2. **Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 99 Abs. 1 HGO (vorläufige Haushaltsführung) für das Jahr 2018; - Kenntnisnahme Liste IV/2018 -**
   Vorlage des Magistrats
   - 101.18.974 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung nimmt von der in der rückseitigen Liste IV/2018 enthaltenen über- und außerplanmäßigen Aufwendung/ Auszahlung gemäß § 99 Abs. 1 HGO
im Finanzhaushalt in Höhe von 35.000,00 €
Kenntnis."

Die Vorlage des Magistrats wird zur Kenntnis genommen.

3. Anpassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Vereinigung der Kfz-Zulassungsstellen von Stadt und Landkreis Kassel vom 29. Januar 2003
Vorlage des Magistrats
- 101.18.975 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Unterzeichnung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur 1. Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Vereinigung der Kfz-Zulassungsstellen von Stadt und Landkreis Kassel vom 29. Januar 2003 in der beigefügten Fassung wird zugestimmt."

Bürgermeisterin Friedrich und Frau Morell, Bürgeramt, beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Anpassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Vereinigung der Kfz-Zulassungsstellen von Stadt und Landkreis Kassel vom 29. Januar 2003, 101.18.975, wird **zugestimmt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Hartig

4. Anpassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Vereinigung der Ausländerabteilungen von Stadt und Landkreis Kassel an die gestiegenen Ausländerzahlen
Vorlage des Magistrats
- 101.18.976 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Unterzeichnung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur 1. Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Vereinigung der Ausländerabteilungen von Stadt und Landkreis Kassel vom 9. Juli 2007 in der beigefügten Fassung wird zugestimmt.

Für die Jahre 2016 und 2017 wird rückwirkend einer pauschalierten Übergangslösung zugestimmt, nach der der Landkreis der Stadt einen Festbetrag in Höhe von 1.235.000 Euro pro Jahr zahlt. Diese Regelung gilt anteilig auch für 2018 bis zum Wirksamwerden der Vereinbarung."

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Anpassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Vereinigung der Ausländerabteilungen von Stadt und Landkreis Kassel an die gestiegenen Ausländerzahlen, 101.18.976, wird **zugestimmt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dr. von Rüden

5. GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft der Stadt Kassel mbH -Gründung der GWG Projektgesellschaft mbH (GWGpro)
Vorlage des Magistrats
- 101.18.978 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. „Der Gründung der GWG Projektentwicklung GmbH (GWGpro) wird nach Maßgabe des beigefügten Entwurfes des Gesellschaftsvertrages zugestimmt.

2. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form rechtsverbindlich abzugeben.
   Die Ermächtigung umfasst auch die Vornahme etwaiger redaktioneller Ergänzungen, Änderungen, Streichungen oder Klarstellungen."

Oberbürgermeister Geselle erläutert die Sachlage und teilt mit, dass die Stellungnahmen der Handwerkskammer und der Industrie- u. Handelskammer Kassel bis zur Stadtverordnetenversammlung am 27. August 2018 vorgelegt werden.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: AfD, Kasseler Linke
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft der Stadt Kassel mbH -Gründung der GWG Projektgesellschaft mbH (GWGpro), 101.18.978, wird **zugestimmt.**

Oberbürgermeister Geselle bezieht Stellung zum Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke, die als Tischvorlage den Ausschussmitgliedern vorliegt. Der Änderungsantrag wird von Stadtverordneten Getzschmann, Fraktion Kasseler Linke, eingebracht und begründet.

➢ **Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag wird ergänzt:

1. Der Gründung der GWG Projektentwicklung GmbH (GWGpro) wird nach Maßgabe des beigefügten Entwurfes des Gesellschaftsvertrages **mit der Ergänzung der Punkte 3 und 4** zugestimmt.
3. Im Gesellschaftervertrag des § 8 Aufsichtsrat 1. b) wird ergänzt: **8** weitere von der Gesellschafterversammlung gewählte Mitglieder **der Stadtverordnetenversammlung**
4. Im Gesellschaftervertrag wird neu aufgenommen: **Die Beschäftigten der Gesellschaft werden nach dem aktuellen Tarif des Öffentlichen Dienstes bezahlt**

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten
Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke zum Antrag des Magistrats betr. GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft der Stadt Kassel mbH -Gründung der GWG Projektgesellschaft mbH (GWGpro), 101.18.978, wird **abgelehnt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Köpp

6. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2018; - Liste 2 / 2018 -
Vorlage des Magistrats
- 101.18.986 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung bewilligt die in der nachfolgenden Liste 2/2018 enthaltene außerplanmäßige Aufwendung/Auszahlung gemäß § 100 Abs. 1 HGO
im Ergebnishaushalt in Höhe von 30.000,00 €“

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden von Oberbürgermeister Geselle beantwortet.

Stadtverordneter Mijatovic, Fraktion B90/Grüne, erklärt, dass er sich bei der Abstimmung enthalten wird, da er urlaubsbedingt noch keine Gelegenheit gehabt hat sich mit dem Inhalt der Vorlage zu befassen.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: B90/Grüne (1)
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2018; - Liste 2 / 2018 -, 101.18.986, wird **zugestimmt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dreyer

7. Stiftung
Anfrage der AfD-Fraktion
- 101.18.953 -

Zur Tagesordnung hat der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen auf Geschäftsordnungsantrag von Stadtverordneten Dr. Schnell, SPD-Fraktion, mit Mehrheit die **Nichtbefassung** mit dem Tagesordnungspunkt und dessen **Absetzung** beschlossen.

8. Befristungen bei städtischen Beschäftigten
Anfrage der Fraktion Kasseler Linke
- 101.18.954 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele Personen beschäftigt die Stadt Kassel befristet? (bitte aufgliedern nach männlich, weiblich; Bereich/Amt; Grund)

2. Wie viele Entfristungen gab es in den letzten fünf Jahren?
3. Wie viele Personen arbeiten seit über fünf Jahren in befristeten Beschäftigungsverhältnissen?
4. Wie viele Personen arbeiten seit über zehn Jahren in befristeten Beschäftigungsverhältnissen?

Oberbürgermeister Geselle beantwortet die Anfrage und sagt eine Tabelle zu Frage 1 mit der Niederschrift zu.

Nach Beantwortung durch Oberbürgermeister Geselle erklärt Vorsitzende Friedrich die Anfrage für erledigt.

9. Documenta Aufsichtsrat stärken
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der Kasseler Linke und FDP + Freie Wähler + Piraten
- 101.18.963 -

Gemeinsamer Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Aufsichtsrat der documenta gGmbH wird gestärkt. Ziele und Handlungsansätze sind:
- Die frühzeitige Information aller Mitglieder des Gremiums über relevante Geschäftsereignisse ist sicherzustellen
- Die Kontrolle des Geschäftsbetriebs und Beteiligung an grundsätzlichen Entscheidungen durch mindestens 7 Vertreter*innen der Stadtverordnetenversammlung
- Die Ermächtigung der Gesellschafterversammlung Aufgaben des Aufsichtsrates unmittelbar an sich zu ziehen wird im Gesellschaftervertrag gestrichen.
- Ein internationaler Beirat berät Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung. Er hat das Vorschlagsrecht für die Kurator*in der documenta
- Der Gesellschaftervertrag und die Mitglieder des Aufsichtsrates werden auf der Seite der documenta veröffentlicht

Stadtverordneter Getzschmann, Fraktion Kasseler Linke, begründet den gemeinsamen Antrag. Oberbürgermeister Geselle bezieht dazu Stellung.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten
Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne
Enthaltung: AfD
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen der Kasseler Linke und FDP, Freie Wähler und Piraten betr. Documenta Aufsichtsrat stärken, 101.18.963, wird **abgelehnt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Getzschmann

10. Umsetzungsstand Modernisierung der Straßenbeleuchtung
Anfrage der Fraktion Kasseler Linke
- 101.18.966 -

Abgesetzt

11. Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen
Antrag der CDU-Fraktion
- 101.18.970 -

Abgesetzt

12. Rundfunkbeitrag
Anfrage der AfD-Fraktion
- 101.18.987 -

Abgesetzt

13. Durchführung Haushaltsbewirtschaftungsgrundsätze
Anfrage der Fraktion Kasseler Linke
- 101.18.989 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche Maßnahmen wurden im Jahr 2017 aufgrund der Bewirtschaftungsgrundsätze des Magistrats nicht umgesetzt bzw. welche finanziellen Anforderungen der Ämter wurden aufgrund der Bewirtschaftungsgrundsätze zurückgewiesen?

2. Welches Volumen hatten die einzelnen gestrichenen Maßnahmen?
3. Welcher Zeitraum lag im Durchschnitt und in den Extremfällen zwischen der Mittelabrufung und der ablehnenden Entscheidung durch den Oberbürgermeister?
4. Nach welchen Kriterien werden die Einzelfallentscheidungen des Oberbürgermeisters getroffen?
5. Wie viele Stunden Arbeitsaufwand werden durch die Verwaltung für die erneute Beantragung von Haushaltsmitteln aufgebracht?
6. Was ist der Inhalt der Haushaltsbewirtschaftungsgrundsätze? Wir bitten um die Beifügung selbiger mit der Einladung.

Stadtverordneter Getzschmann, Fraktion Kasseler Linke, begründet die Anfrage seiner Fraktion. Oberbürgermeister Geselle teilt dazu mit, dass die Festlegung der Haushaltsbewirtschaftungsgrundsätze in der Kompetenz des Verwaltungsorgans also des Magistrats liegt. Dieser tagt wie bekannt in nicht öffentlicher Sitzung. Bewirtschaftungsgrundsätze helfen dem Magistrat bzw. der Verwaltung die von der Stadtverordnetenversammlung festgelegten Ziele zu erreichen.

Nach Beantwortung durch Oberbürgermeister Geselle erklärt Vorsitzende Friedrich die Anfrage für erledigt.

Ende der Sitzung: 18:06 Uhr

Petra Friedrich
Vorsitzende

Cenk Yildiz
Schriftführer

Stadtverordneten-Versammlung
Kassel
Eing. 15. AUG. 2018

Anlage zu TOP 8

Anlage zur Antwort vom 31. Juli 2018

Bereich/Amt	männlich	weiblich	Gesamt
Stadtverwaltung - Gesamt ohne Eigenbetriebe	**147**	**269**	**416**
Hauptamt	1	4	5
Personal- u. Organisationsamt	1	3	4
Revisionsamt	1	0	1
Büro Stadtverordnetenversammlung	0	1	1
Kämmerei und Steuern	0	2	2
Liegenschaftsamt	0	1	1
Ordnungsamt	9	4	13
Bürgeramt	4	19	23
Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit	2	0	2
Feuerwehr	13	0	13
Amt für Schule und Bildung	2	16	18
Kulturamt	6	7	13
Sozialamt	6	4	10
Jugendamt - ohne nachfolgende Abteilungen	1	3	4
- Allgemeine Soziale Dienste	1	15	16
- Kinder- und Jugendförderung	28	21	49
- Erziehungshilfen Auguste Förster	18	13	31
-Kindertagesbetreuung	21	123	144
Sportamt	4	2	6
Gesundheitsamt Region Kassel	1	7	8
Jobcenter Stadt Kassel	2	6	8
Bauverwaltungsamt	1	0	1
Vermessung und Geoinformation	0	1	1
Stadtplanung, Bauaufsicht u. Denkmalschutz	1	3	4
Hochbau und Gebäudewirtschaft	8	5	13
Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	3	4	7
Umwelt- und Gartenamt	8	4	12
Arbeitsmarktprojekt - geförderte Beschäftigung	5	1	6
Auszubildende / Anwärter / Trainees	19	41	60
Betriebsleiter der Eigenbetriebe	2	0	2

Je, 15.08.2018